

Deine zarte Seele

Deine
zarte Seele

Lass
deine seele
die weich und fein
dir niemals rauben

von all der bösen weltenpein

auch
wenn der mensch
viel unheil hält
bleib tapfer hier im sein

und sehe hin zum guten
obwohl wunden so sehr schon bluten

denn überall
an jedem ort
geht zugleich liebe
auch niemals fort

so halte dich an ihr ganz fest
wo man sie dir gern fühlen lässt

und hör
die sanften stimmen
mit einer hoffnung tragend
auch wenn sie heut nur leise flüstern

in eher schwacher zuversicht

zieh unbeirrt
nur weiter und immer
wieder weiter
in diesem

kleinen warmen licht ...

Alle Rechte bei der Autorin!

© **possum**

Diese PDF wurde erstellt durch das Schreiber Netzwerk